

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 36

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag:
Conzett & Huber
Zürich und Genf

20 Jahre Rennfahrer

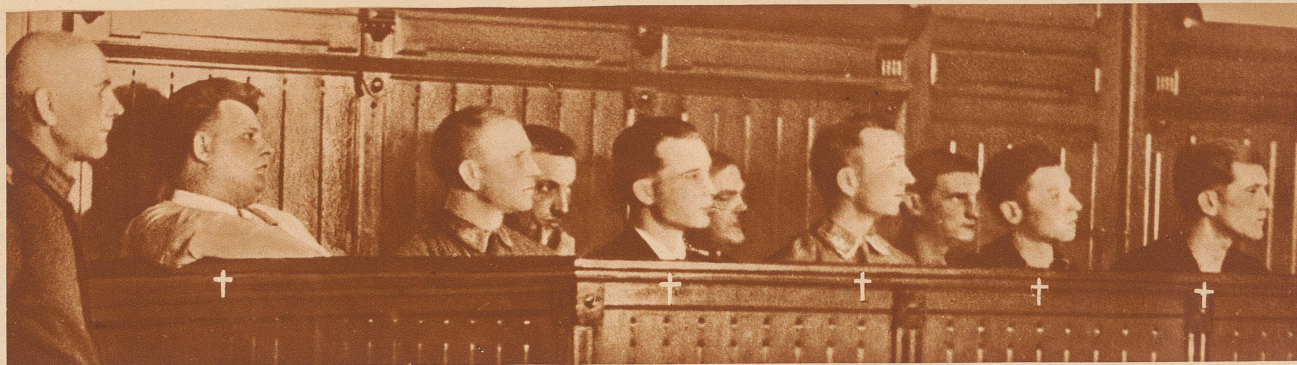
Der schweizerische Radrennfahrer Ernst Kaufmann im Jahre 1912, am Tage, da er zum erstenmal auf der neu eröffneten Radrennbahn in Oerlikon sein erstes Rennen fuhr und gleich die schweizerische Amateurreisterschaft gewann. Damals schrieben die strengen Sportkritiker noch, daß er mehr trampelte, als fuhr. Kaufmann ist hernach zu einem Fahrer großen Stils geworden und hat auf den Rennbahnen der alten und der neuen Welt große Zuschauermengen als Sportsmann begeistert und durch die Art seines Auftretens entzückt. Kaufmann gewann jetzt, am Tage seines 20-jährigen Jubiläums, den ersten Platz unter den 15 auserlesenen Kurzstreckenfahrern, die sich da vor den bevorstehenden Weltmeisterschaftskämpfen in Rom trafen. — Kaufmann stammt aus Bellikon im Kanton Aargau. Seine auf 20 Jahre verteilten Erfolge enthalten alles, was ein sportlich-ehrgeiziges Herz sich wünschen kann. Meisterschaften aller Art, Weltmeisterschaft, schweizerische Straßenmeisterschaften, Fliegermeisterschaften usw. Es gehört neben der ursprünglichen körperlichen Eignung ein großes Maß von Zucht und Willen dazu, auf diese Weise durch lange Zeit körperlich auf der Höhe zu bleiben und so viele Erfolge zu vertragen. Aufnahmen Schmid



1912



1932



Die fünf Todesurteile in Beuthen

Der erste Prozeß in Deutschland, der unter die Sonderbestimmungen der Notverordnung gegen den Terror fiel, endete mit fünf Todesurteilen gegen die Nationalsozialisten, die in Potempa (Oberschlesien) den kommunistischen Arbeiter Pietzuch mit besonderer Grausamkeit ermordet hatten. Das Urteil, gegen das die Nationalsozialistische Partei Begnadigung erwirken will, erregte ungeheures Aufsehen und politische Unruhen. — Die Angeklagten auf der Anklagebank, unter ihnen die fünf zum Tode Verurteilten (mit Kreuz bezeichnet). Die anderen Beteiligten wurden freigesprochen. Der zweite von links ist der Gastwirt Lachmann, der Anstifter des Verbrechens, für den auch eine eventuelle Begnadigung kaum in Frage kommt

Rechts: **Der Fall Einsmann vor Gericht.** Frau Maria Einsmann (links), die jahrelang unerkannt als Mann aufgetreten ist, als Mann ihren Beruf als Fabriknachtwächter versah und mit ihrer Freundin Frau Müller (rechts) in legaler Ehe lebte, hatte sich vor einem Mainzer Gericht zu verantworten. Die Richter billigten der verwitweten alleinstehenden Frau das Motiv der wirtschaftlichen Not zu und sprachen nur eine bedingte Verurteilung aus



Links: **Der Ozeanflug Mollisons.** Dem englischen Flieger Mollison ist mit einem Leichtflugzeug eine Ost-West-Traversierung des Nordatlantik von Irland nach Kanada ohne Begleitung gelungen. Er benötigte für die 4200 Kilometer lange Strecke 30 Stunden Flugzeit. Mollison und seine Frau, die Rekordfliegerin Amy Johnson, vor dem Start auf dem Flugplatz von Portmarnock

Msgr.

Bernard Burquier

ist zum Abt von St. Maurice und zum Titularbischof von Bethleem gewählt worden

Aufnahme «Photopress»

Musikdirektor

Josef Dobler

Aldorf

starb 57jährig. Er war Komponist verschiedener Männerchöre und gesuchter Sachverständiger im Orgelbau

Minister

Georges Wagnière

seit 1918 schweizerischer Gesandter in Rom, feierte am 19. August seinen 70. Geburtstag

Aufnahme Boissonas

Konrad

Küpfert-Brunner

Hoteller zum «Schwanen» Baden, ein prominenter Vertreter der Hotellerie des Kurortes Baden, starb 71 Jahre alt

Aufnahme Zipser

Direktor

Adolf Stiegler

der Chef des schweizerischen Unternehmens der Kaffee Hag-Gesellschaft, starb 46 Jahre alt in Feldmeilen

Dr.

Traugott Geering

ehemals Sekretär der Basler Handelskammer, starb 73 Jahre alt. Im Basler Wirtschaftsleben spielte er eine hervorragende Rolle und als Publizist hat er sich durch eine Reihe von Werken nationalökonomischen Charakters einen Namen gemacht. Er besaß den Ehrendoktor der Universität Basel

Geometer

J. Allenspach

Göbau

starb 49 Jahre alt. Er war Inhaber eines Vermessungsbureaus und genoß großes Ansehen in Kultur- und Ingenieurkreisen. Beim Militär bekleidete er den Rang eines Oberstleutnants



Großfeuer in Basel. In der Nacht vom 23. zum 24. August wurden die Lagerhäuser auf dem Dreispitz in Basel durch einen Riesenbrand zerstört. Mehr als 20 000 Zuschauer hatten sich auf der Brandstätte eingefunden. Die Brandursache konnte bis jetzt nicht geklärt werden. Der Gesamtschaden, den die geschädigten Handelsfirmen erleiden, beläuft sich auf rund 1,15 Millionen Franken

Aufnahme Schwitter